



MOTOROLA

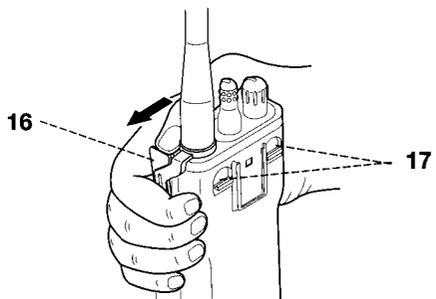
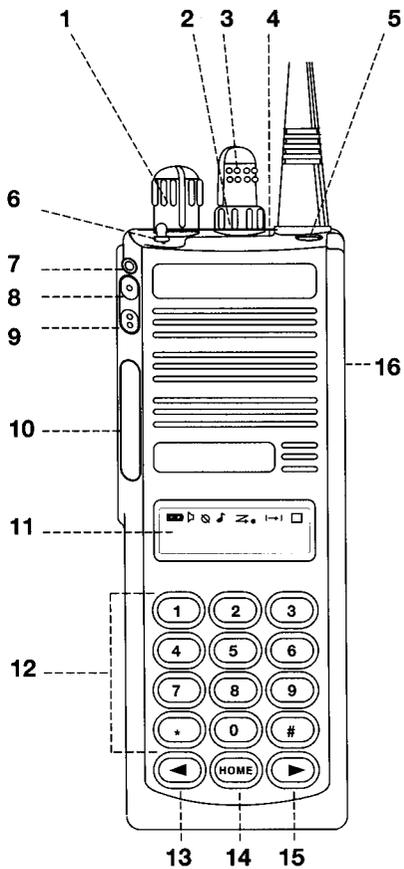


68P02300U17-O



MTS 2010
MTS 2013

Bedienungsanleitung



MTS 2010/2013

Bedienungsanleitung

	Seite
Allgemeines	2
Tastenfunktionen	2
Akustische Signale	4
Allgemeine Bedienungshinweise	4
Akku einsetzen und entfernen	4
Betriebsdauer	5
Abdeckung des Universalsteckers ein- und ausbauen	5
Ein-/Ausschalter und Lautstärkeregler ..	5
Kennzahlenschutz	6
Anzeigenbeleuchtung	6
Wahl der Verkehrsart	6
Anrufen	7
Gesprächsabwicklung	7
Sprachverschlüsselung	8
Handhabung des Geräts	8
Allgemeine Sicherheitshinweise	8
Urheberrechtsschutz	9
Wichtige Rufnummern	10

Allgemeines

Mit diesem Funkgerät der Serie MTS 2010/2013 verfügen Sie über ein hervorragendes Hand-sprechfunkgerät, dessen Handlichkeit und erst-klassige Leistungsdaten mit der bewährten Qualität und Zuverlässigkeit von Motorola ein-hergehen. Das Gerät hat das unser Werk erst nach umfangreichen Tests verlassen.

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Wirkungsweise eines **standard-mäßigen FuG** Gerätes. Weil die Bedie-nung jedoch von der Programmierung des Gerätes abhängig ist, kann die Hand-habung Ihres Gerätes - sowohl im Hin-blick auf die **Funktionen** als auch auf die **Tasten** für den Abruf dieser Funktionen - von der hier beschriebenen Prozedur abweichen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Systemverwalter oder an den örtlichen Motorola-Kundendienst.

Tastenfunktionen

Die Zahlen zwischen den Klammern beziehen sich auf die Abbildungen auf der Ausklappseite.

- (1) **Ein-/Ausschalter** und **Lautstärkeregler**
- (2) **Verschlüssellung ein/aus**
- (3) **Verkehrsartenschalter**
Reduzierte Sendeleistung (weisse Zeichen)
Position 1: GO
(Gegensprechen Oberband)
Position 2: GU
(Gegensprechen Unterband)
Position 3: WO
(Wechselsprechen Oberband)

Position 4: WU

(Wechselsprechen Unterband)

Positionen 5 - 12 = Position 4

Hohe Sendeleistung (rote Zeichen):

Position 13: WU

(Wechselsprechen Unterband)

Position 14: WO

(Wechselsprechen Oberband)

Position 15: GU

(Gegensprechen Unterband)

Position 16: GO

(Gegensprechen Oberband)

- (4) **Zweifarbige Leuchtanzeige:**
grünes Dauerlicht: Gerät sendet
grünes Blinklicht beim Senden:
Akku erschöpft
rotes Dauerlicht beim Empfangen:
Kanal besetzt
- (5) **Rauschsperr**
Die Taste muß 2 Sek. lang gedrückt wer-den, um die Rauschsperr auszuschalten.
- (6) **Radio Stummschaltung** und **Tastatur-sperr**
A: Akustische Signale und Tastenfeld gesperrt
B: Akustische Signale gesperrt
C: Normale Einstellung
- (7) **Anzeigenbeleuchtung Ein/Aus**
- (8) **Ruftaste 1** (1750 Hz).
- (9) **Ruftaste 2** (2135 Hz).
- (10) **Sendetaste**
Drücken zum Senden; Loslassen zum Empfangen
- (11) **Anzeigefeld** mit Symbolen und einer Zeile mit 14 Zeichen
- (12) **Tastatur** zur Eingabe von Nummern
- (13) **Linkspfeil** zum Rückwärtsblättern durch Listen
- (14) **HOME**-Taste um das Hauptmenü aufzu-rufen
- (15) **Rechtspfeil** zum Vorwärtsblättern durch Listen
- (16) **Universalstecker**

für abgesetzte Hör-/Sprechgarnitur und sonstiges Zubehör. Ohne angeschlossenes Zubehör sollte die mitgelieferten Schutzkappe eingesteckt sein.

(17) Akkuverriegelungen

Akustische Signale

 Hoher Ton	 Tiefer Ton
	Selbsttest erfolgreich
	Tastatureingabe akzeptiert
	Tastatureingabe nicht akzeptiert
	Sendezeitbegrenzer
	Funktions-, Kanal- oder Gerätefehler. Das Signal verschwindet erst, nachdem das Gerät korrekt bedient oder ausgeschaltet wird.

Diese Töne sind gesperrt, wenn der Stumm- schalter (6) in Position "A" oder "B" ist.

Allgemeine Bedienungshinweise

Akku einsetzen und entfernen

Zum Einsetzen des Akkus die beiden Laschen an der Unterseite des Akkus in die dazugehörigen Aussparungen des Funkgerätes einstecken und dann den Akku zum Funkgerät hin drücken, bis die beiden Verriegelungen (17) an der Oberseite einschlagen.

Vor dem Entfernen des Akkus immer zuerst das Funkgerät ausschalten.

Die beiden Verriegelungen hinunterdrücken und die Batterie aus dem Funkgerät herausheben.

Hinweis: Neue Akkus müssen vor der ersten Benutzung aufgeladen werden.

Betriebsdauer

Die Betriebsdauer ist abhängig von der Kapazität der Batterie, der eingestellten Sendeleistung (zusammen mit dem Frequenzbereich) und dem Betriebszyklus.

Das Batteriesymbol in der Anzeige, leuchtet ständig bei betriebsbereiter Batterie.

Wenn die Batteriespannung zu niedrig wird, blinkt das Batteriesymbol, und ein kurzer Warnton ertönt (falls freigegeben).

Schalten Sie das Gerät ab und wechseln Sie die Batterie.

Abdeckung des Universalsteckers ein- und ausbauen

Bei Lieferung ist der Universalstecker (16) durch die dazugehörige Schutzkappe geschützt. Zum Entfernen dieser Abdeckung drücken Sie deren Oberkante vom Gerät weg, wie in der Abbildung gezeigt. Anschließend die Schutzkappe drehen, um den Ring an der Antenne zu lösen. Die Schutzkappe über die Antenne hinweg abnehmen.

Ein-/Ausschalter und Lautstärkeregler

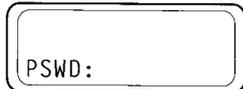
Durch Rechtsdrehung des Lautstärkereglers (1) wird das Funkgerät eingeschaltet. Das Gerät zeigt kurz den Text "SELF TEST" an, und das Gerät führt einen Selbsttest aus. Ein Signalton zeigt den erfolgreichen Abschluß dieses Selbsttests an.

Falls beim Einschalten eine Fehlermeldung erscheint, sollten Sie Ihren Systemverwalter oder den Motorola-Kundendienst verständigen. Stellen Sie durch Drehen am Lautstärkeregler (1) eine angenehme Lautstärke ein.

Zum Ausschalten des Funkgerätes den Lautstärkeregler (1) bis zum Einrasten nach links drehen.

Kennzahlenschutz (PSWD):

Falls das Gerät Kennzahlgeschützt ist, wird die Anzeige



nach erfolgreichem Selbsttest anzeigen, und erwartet die Eingabe einer vierstelligen Kennzahl. Die eingegebenen Ziffern werden wie folgt dargestellt: "****".

Das Gerät ist nur nach korrekter Eingabe des Kennzahls funktionsfähig.

Anzeigenbeleuchtung

Drücken Sie Schalter (7), um die Hintergrundbeleuchtung der Anzeige einzuschalten. Die Beleuchtung wird automatisch 20 Sek. nach der letzten Tastenbetätigung ausgeschaltet.

Die Beleuchtung kann durch Betätigung der Schalter (7) sofort ausgeschaltet werden.

Wahl der Verkehrsart

Mit dem Verkehrsartenschalter (3) wird die gewünschte Verkehrsart/Sendeleistung eingestellt. Danach wird der Kanal eingestellt. Drücken Sie die Taste  (14). Daraufhin werden die ersten drei Menüs angezeigt, z. B.:



Anschließend drücken Sie die Taste unterhalb des Kanalmenüs (KAN)/bevorzugte Kanäle (VORW), z. B. die "1" oder "2" um dieses Menü zu aktivieren. Mit Hilfe der linken oder rechten Pfeiltasten (13 bzw. 15) blättern Sie

durch die Liste, bis die gewünschte Kanalnummer im Anzeigefeld erscheint oder geben Sie die gewünschte Kanalnummer über die Tastatur ein:

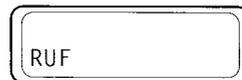


Wenn hohe Sendeleistung gewählt ist, erscheint ein "+" in der Anzeige rechts von der Verkehrsartenindikation. Der Kanal kann benutzt werden, sobald er angezeigt wird. Bei besetztem Kanal leuchtet die rote Anzeige (4).

Anrufen

Nach Wahl des Kanals sind Sie sendebereit. Vor Betätigen der Sendetaste (10) überzeugen Sie sich bitte, daß der Kanal frei ist (d. h. daß die LED (7) nicht rot leuchtet).

Drücken Sie eine der Ruftasten (8 oder 9), um einen Ruf auszusenden. Im Anzeigefeld erscheint:



und die grüne Anzeige leuchtet.

Gesprächsabwicklung

Zum Senden die Sendetaste drücken, zum Empfangen die Sendetaste loslassen. Sprechen Sie in das Mikrofon mit normaler Stimme aus einer Entfernung von 5 cm. Beim Senden leuchtet die grüne Anzeige (4).

Falls Ihr Gerät mit einem Sendezeitbegrenzer ausgerüstet ist (2 Minuten), ertönt einige Sekunden vor dem Abschalten des Senders ein Warnsignal.

Sprachverschlüsselung

Die Sprachverschlüsselung wird sendeseitig ein- bzw. ausgeschaltet mit dem Schalter (2). Die Verschlüsselung wird im Anzeigefeld durch das Symbol  angezeigt.

Zwei verschiedene Verschlüsselungssysteme stehen zur Verfügung: DES und DES-XL. Die Auswahl zwischen den beiden Systemen wird im Menu (CHIF) gemacht (XL: Ein/Aus). Falls DES gewählt ist, leuchtet das Symbol  auf.

Handhabung des Geräts

Behandeln Sie das Gerät vorsichtig. Tragen Sie es nicht an der Antenne.

Wischen Sie die Batterieanschlüsse mit einem fusenfreien Tuch ab, um Schmutz, Fett oder andere Substanzen zu entfernen, die einen guten elektrischen Kontakt verhindern könnten.

Wenn die Buchse für Zusatzgeräte nicht in Gebrauch ist, sollte sie mit der mitgelieferten Abdeckung geschützt werden.

Das Gehäuse sollte mit einem feuchten Tuch gereinigt werden, entweder mit klarem Wasser, einem milden Spülmittel oder Isopropyl-Alkohol.

VORSICHT

Der Gebrauch von Lösungsmitteln, Alkohol (mit Ausnahme von Isopropyl-Alkohol), Aerosol-Sprays oder Benzin kann die Oberfläche des Geräts beschädigen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Bei vorschriftsmäßiger Bedienung des Geräts liegt der Einfluß hochfrequenter und elektro-

magnetischer Strahlung weit unterhalb der zulässigen Grenzwerte.

- Die Antenne des Funkgeräts beim Senden nicht an die Haut, insbesondere nicht an Gesicht oder Augen halten. Das Funkgerät ermöglicht eine optimale Übertragung, wenn es etwa 5 cm vom Mund entfernt senkrecht gehalten wird.



- Die Sendetaste (PTT) nur dann drücken, wenn gesendet werden soll.
- Erlauben Sie Kindern keinesfalls, mit Funkgeräten zu spielen.
- Das Gerät nicht in der Nähe elektrisch auflösbare Zünd- oder Sprengsätze betreiben.
- Batterien niemals ins Feuer werfen, da sie explodieren können.

Urheberrechtsschutz für Software-Programme

Die in diesem Handbuch beschriebenen Erzeugnisse der Firma Motorola können in Halbleiter- oder anderen Speichern Rechnerprogramme enthalten, die dann unter Urheberrechtsschutz stehen. Die entsprechenden Gesetze der Bundesrepublik Deutschland, der USA und anderer Länder sichern die alleinigen und ausschließlichen Rechte der Firma Motorola an solchen Programmen, insbesondere das alleinige Recht, diese Programme zu vervielfältigen oder anderweitig zu kopieren. Die Vervielfältigung oder anderweitige Reproduktion dieser Programme oder Teile derselben ohne die ausdrückliche schriftliche Einwilligung der Firma Motorola ist daher untersagt und kann strafrechtlich verfolgt werden. Darüber hinaus schließt der Erwerb von Erzeugnissen der Firma Motorola in keiner Weise und unter keinen Umständen eine Lizenz oder Teilhaberschaft an den Urheberrechten, Patenten oder Patentanmeldungen der Firma Motorola dar. Erlaubt ist ausschließlich der zweckentsprechende Gebrauch der Geräte, wie er sich aus dem gesetzlichen Nutzungsrecht, folgend aus dem Erwerb solcher Geräte, ergibt.

